



## Pfahlbauer von Pfyn – Steinzeit live

1. 5700 Jahre zurück

Je ca. 26:00 Minuten

### Folge 1: «5700 Jahre zurück»

Die zehn TV-Pfahlbauer stellen sich im Verlaufe der Folge in Kurzporträts vor.

06:20 Exakte Kopien der Gefässe, Waffen und Werkzeuge aus der Pfynner Kultur wurden in mühseliger Handarbeit von Experimentalarchäologen und -handwerkern gefertigt. Sie schaffen die Voraussetzungen für das Überleben der zehnköpfigen Sippe im idyllisch gelegenen Pfahlbaudörflein. Es umfasst eine Wohnhütte und einen Speicher. Tiere (Wollschweine und Geissen), Kräutergarten und Kornfeld liefern willkommene Beilagen zu den Mahlzeiten.

11:55 Ferdinand Keller gilt als der Begründer der Pfahlbauforschung. Vor rund 150 Jahren stiess er auf prähistorische Holzpflocke im Zürichsee. Fortan sprachen er und viele mit ihm von Pfahlbauten. Archäologen gelang es dank der Dendrochronologie glaubhaft zu widerlegen, dass die Gehöfte auf einer einzigen Plattform im See angelegt wurden. Die Jahrringmethode zeigt auf, dass die Pfähle aus verschiedenen Epochen stammen. Feuchtbodensiedlung nennen Wissenschaftler heute die spezielle Wohnform der Steinzeit. Dass es vereinzelt Pfahlbauten gab, wird nicht völlig ausgeschlossen.

15:30 Im Trainingscamp bereitet sich die zukünftige Sippe auf das Leben am Hinterriet-Weiher vor. Dabei sammelt sie erste Erfahrungen im Umgang mit Utensilien aus der Pfynner Kultur und im Tragen von Lederbekleidung. Wenig Begeisterung löst das Zerlegen eines erlegten Rehs aus.

18:35 Zahnfleischentzündungen und Verfärbungen prognostiziert man den Projektteilnehmern im zahnmedizinischen Institut der Uni Zürich. Bewegung und Kilokalorienverbrauch interessieren den Sportmediziner aus Nottwil.

23:20 Für knapp einen Monat werden das Wohnen auf kleinstem Raum, Fischen, Feuerentfachen, Kochen, Essen, Spielen, Arbeiten mit Steinzeitwerkzeugen den Alltag bestimmen. Die TV-Pfahlbauer wollen zeigen, dass Menschen des 21. Jahrhunderts den Anforderungen gewachsen sind, die die sommerliche Natur, die urzeitlichen Techniken, die faden Mahlzeiten, die primitive Hygiene an sie stellen werden.